

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogischer Beobachter : Wochenblatt für Erziehung und Unterricht**

Band (Jahr): **5 (1879)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lehrerverein Zürich und Umgebung.

Versammlung

Samstag den 25. Jan., Nachmittags 3 Uhr,
im Café Krug, Zeltweg.

Traktanden:

1. Vortrag über Terrainlehre, von Hrn. Sekundarlehrer Müller.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Wahl des Vorstandes.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ein
Der Vorstand.

Der schweizer. Jugend gewidmet. Illustrierte Jugendblätter zur Unterhaltung und Belehrung.

Unter Mitwirkung zahlreicher Jugendfreunde
herausgegeben von

Otto Sutermeister u. H. Herzog.
VII. Jahrgang 1879.

Monatlich 1 Heft von 2 Bogen Text
und illustriert.

Preis per Jahr oder 12 Hefte Fr. 5. —.

Abonnements auf diese anerkannt treffliche Jugendschrift nimmt jede Buchhandlung oder die unterzeichnete Verlagshandlung entgegen.

Von Jahrgang 1875—78 sind noch brochirte Exemplare per Band zu Fr. 5. —, gebundene à Fr. 6. 50 zu beziehen.

Verlag von H. R. Sauerländer
in Aarau.



Die

Schweizerische Musikzeitung Sängerblatt

beginnt mit 1. Januar 1879 ein neues Abonnement unter Redaktion des Herrn Musikdirektor *Gustav Weber*. Ausserdem sind noch andere tüchtige Kräfte für die Mitwirkung gewonnen, so dass die Schweizerische Musikzeitung mit ihrem reichen Inhalt, vermehrt durch ein musikalisches Feuilleton, an Belehrung und Unterhaltung für ähnliche musikalische Zeitschriften vollkommen Ersatz und Ergänzung bietet und füglich in keiner musikalischen Familie fehlen sollte. Die Bedeutung des Blattes für Dirigenten und Gesangsvereine ist noch besonders hervorzuheben.

Abonnement pro Jahrgang Fr. 6, franko durch die Post Fr. 6. 40.

Bestellungen nehmen entgegen alle Buch- und Musikhandlungen und Postämter, unsere Succursalen in **Basel, Strassburg, St. Gallen, Luzern** und die Verlagshandlung

Gebrüder Hug in Zürich,
Musikalienhandlung.

Bei Musikdirektor J. Heim in Zürich sine zu beziehen:

Viertes Volksgesangbuch für den gemischten Chor. 190 leicht ausführbare Lieder in Partitur.

Neue Volksgesänge für Männerchor. Bd. 5/6. 200 leicht ausführbare Lieder in Partitur.

Preise: broch. Fr. 2. 20, Halbleinwandband Fr. 2. 50, elegante Ausgabe Fr. 3. —.

Ausschreibung.

Kantonsschule Zürich.

An der zürcherischen Kantonsschule ist die durch Hinschied erledigte Lehrstelle für Naturgeschichte auf Beginn des Schuljahrs 1879/80 neu zu besetzen.

Die wöchentliche Stundenzahl beträgt im Minimum am Gymnasium und an der Industrieschule je 5, zusammen 10, gegenwärtig in Folge von Parallelen am Gymnasium 15 Stunden, die jährliche Besoldung 160—200 Fr. pr. wöchentliche Stunde.

Bewerber haben ihre Anmeldungen mit Ausweisen über ihren Studiengang und ihre bisherige Lehrthätigkeit bis spätestens den 8. Febr. der Erziehungsdirektion, Herrn Regierungsrath Zollinger in Zürich, einzusenden.

Zürich, den 20. Januar 1879.

Für die Erziehungsdirektion:
Grob, Sekretär.

Lehrstelle am Realgymnasium in Zürich.

Eine durch Beförderung erledigte Lehrstelle, hauptsächlich für lateinische und französische Sprache am Realgymnasium der Stadt Zürich, wird zur Wiederbesetzung auf Beginn des Schuljahres 1879/80 ausgeschrieben, Besoldung 3500—4000 Fr. nebst den städtischen Alterszulagen. Verpflichtung zu höchstens 25 wöchentlichen Stunden. Anmeldungen mit den nöthigen Ausweisen sind bis 31. Januar an Hrn. Schulpräsident Hirzel in Zürich einzusenden, der auch nähere Auskunft zu ertheilen bereit ist.

Zürich, den 16. Januar 1879.

Die Stadtschulpflege.

Lehrerseminar des Kantons Zürich.

Die Aufnahmsprüfung für den mit Mai 1879 beginnenden Jahreskurs findet Freitag den 28. Februar und Samstag den 1. März statt.

Wer dieselbe zu bestehen wünscht, hat bis zum 8. Februar an die Unterzeichnete eine schriftliche Anmeldung mit amtlichem Altersausweis und verschlossenem Zeugnis der bisherigen Lehrer über Fähigkeiten, Fleiss und Betragen und, falls er sich um ein Stipendium bewerben will, ein gemeinräthliches Zeugnis des obwaltenden Bedürfnisses einzusenden, letzteres nach einem Formular, das auf der Kanzlei der Erziehungsdirektion oder bei der Seminardirektion bezogen werden kann.

Zur Aufnahme sind erforderlich das zurückgelegte 15. Altersjahr und der Besitz derjenigen Kenntnisse, welche in einem dreijährigen Sekundarschulkurs erworben werden können. Technische und Freihandzeichnungen sind zur Prüfung mitzubringen.

Diejenigen Aspiranten, welche auf ihre Anmeldung hin keine besondere weitere Anzeige erhalten, haben sich sodann Freitag den 28. Februar Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im Semingebäude zur Aufnahmsprüfung einzufinden.

Küsnacht, den 14. Januar 1879.

Die Seminardirektion.

Im Verlage der Erziehungsdirektion des Kantons Zürich ist erschienen:

Liedersammlung für die Ergänzungs-, Sing- und Sekundarschule.

Bearbeitet von der Musikkommission der zürcher. Schulsynode.

Dieselbe enthält 30 zweistimmige, 35 dreistimmige und 4 vierstimmige Gesänge.

Preis für nichtzürcherische Schulen:

in albo: einzeln à 40 Cts.

in Parthien über 20 à 35 „

gebunden: einzeln à 60 „

in Parthien über 20 à 55 „

Bezug beim Kantonalen Lehrmittelverlag, Obmannamt Zürich.

1879

Neue Lieferungs-Ausgabe

1879

Stieler's Hand-Atlas.

95 kolorirte Karten in Kupferstich; in 32 Lieferungen.

(31 Lieferungen zu 3 Blatt à Fr. 2. 40, 1 Lieferung zu 2 Blatt à Fr. 1. 60.)

Nebst Supplement:

Petermann: Karte des Mittel-Meeress.

8 kolorirte Blätter in Kupferstich, Hand-Atlas-Format. Maasstab 1 : 3,500,000.

Ladenpreis Fr. 16. —, für die Käufer des Handatlas Fr. 8. 50.

Diese neue Ausgabe wird gegenüber der im Jahre 1875 erschienenen Ausgabe 29 theilganz neue, theils neu gestochene Blätter enthalten.

Die erste Lieferung erscheint Anfang Februar dieses Jahres, die folgenden in Zwischenräumen von 4 bis 5 Wochen.

Es ist also Jedermann ermöglicht, sich gegen die geringe monatliche Ausgabe von Fr. 2. 40 in circa 3 Jahren diesen anerkannt besten aller Atlanten anzuschaffen.

Prospekte mit genauem Verzeichniss der 95 Karten stehen auf Verlangen gern zu Diensten.

Besitzer älterer Auflagen können die neu gestochenen Karten bei Erscheinen separat beziehen!

Zur Besorgung gefälliger Bestellungen empfehlen sich bestens

Zürich, im Januar 1879.

J. Wurster & Cie.
Landkarten-Handlung.